

Nepalesisches Gericht setzt Parlament wieder ein

Kathmandu. Das Oberste Gericht Nepals hat die von Premierminister Khadga Prasad Sharma Oli durchgesetzte Auflösung des Parlaments für verfassungswidrig erklärt. Die Richter forderten die Parlamentarier am Montag auf, sich innerhalb einer Woche wieder zu regulären Sitzungen zu treffen. Sie gaben Nepals Präsidentin Bidhya Devi Bhandari zudem die Anweisung, Oppositionsführer Sher Bahadur Deuba von der Nepalesischen Kongresspartei zum neuen Premier zu ernennen. Eine Mehrheit der Abgeordneten müsste dies anschließend bestätigen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/406203.nepalesisches-gericht-setzt-parlament-wieder-ein.html>